

## Ethik-Kommission der Universität Bielefeld

### Basisfragebogen für die Antragstellung

Mit der Einreichung dieses Antrags bestätigen die Antragstellerinnen bzw. Antragsteller, dass ...

- sie die für ihr Forschungsvorhaben einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen und Richtlinien (z.B. Ethische Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Psychologie und des Berufsverbandes deutscher Psychologinnen und Psychologen oder andere fachlich einschlägige Ethikrichtlinien) in den aktuell gültigen Fassungen kennen und bei der Planung ihrer Studie(n) sowie der Antragstellung berücksichtigt haben,
- sie, sofern personenbezogene Daten erhoben werden sollen, die einen Rückschluss auf bestimmte Personen zulassen, oder Video- oder Audioaufzeichnungen erfolgen sollen, alle Bestimmungen des Datenschutzes beachten und ihr Vorgehen mit dem Büro der Datenschutzbeauftragten der Universität Bielefeld abgestimmt haben,
- alle Angaben in diesem Basisfragebogen und im ggf. beigefügten ausführlichen Fragebogen nach ihrem besten Wissen zutreffend sind.

Bei studentischen Arbeiten bestätigen die Antragstellerinnen bzw. Antragsteller ferner, dass der Antrag mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer abgestimmt worden ist. (Bewusst falsche Angaben im Zusammenhang mit einer studentischen Arbeit können als Täuschungsversuch gewertet werden und zur Aberkennung von Prüfungsleistungen führen.)

Kurzbezeichnung der Studie(n) (max. 10 Wörter):

---

Datum der Antragstellung : \_\_\_\_\_

**Bitte ankreuzen:**

- Neuer Antrag       Wiedervorlage nach Überarbeitung des Antrags Nr. EUB \_\_\_\_\_ – \_\_\_\_\_
- Es handelt sich um eine Studie / Studien im Rahmen einer / eines  
 Lehrveranstaltung     Bachelorarbeit     Masterarbeit     Promotion     Drittmittelantrags.
- Sonstiges, nämlich: \_\_\_\_\_

Die Begutachtung erfolgt, sofern unten nichts anders gewünscht wird, nach den **Ethischen Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs) und des Berufsverbandes Deutscher Psychologinnen und Psychologen (BdP)**.

- Ich wünsche eine Begutachtung nach anderen Richtlinien, nämlich:

---

Durchführende/r Forscher/in (Hauptansprechpartner/in)

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Fakultät/Einrichtung / Gebäude+Raum: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Status (bitte ankreuzen):     Student/in     Doktorand/in     Mitglied des wissenschaftlichen Personals

Ggf. weitere/r durchführende/r Forscher/innen:

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Ggf. verantwortliche Betreuerin bzw. verantwortlicher Betreuer:

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Fakultät/Einrichtung / Gebäude+Raum: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Bitte beachten Sie:

Der Bescheid der Kommission wird normalerweise in Papierform per Hauspost an den/die Hauptansprechpartner/-in bzw. den/die verantwortliche/-n Betreuer/-in gesendet. Gleichzeitig erhalten Hauptantragsteller/-in und ggf. Betreuer/-in eine E-Mail mit dem Ergebnis der Begutachtung.

Bitte beantworten Sie alle 11 Fragen durch Ankreuzen:	DGPs*	ja	nein
1. Werden an der Studie Personen teilnehmen, die einer besonders verletzlichen Gruppe angehören oder die nicht selbst ihre Zustimmung zur Teilnahme geben können (z.B. Kinder und Jugendliche unter 14 Jahren, Menschen mit Lernschwäche, Menschen in psychotherapeutischer Behandlung)?	3 (b)		
2. Ist es erforderlich, dass Personen an der Studie teilnehmen, ohne zu diesem Zeitpunkt hierüber informiert zu sein oder ihre Einwilligung gegeben zu haben (z.B. bei verdeckter Beobachtung)?	6		
3. Wird in der Studie verdeckte Beobachtung oder eine andere Methode eingesetzt, bei der informierte Einwilligung, lückenlose Aufklärung der TeilnehmerInnen und/oder die Möglichkeit einer anschließenden Datenlöschung nicht gewährleistet ist?	3 / 9		
4. Wird die Studie Fragen zu Themen beinhalten, die für die Befragten von intimer Natur sind oder deren Beantwortung als stigmatisierend wahrgenommen werden kann (z.B. zu illegalem oder deviantem Verhalten oder zu sexuellen Präferenzen)?	3 (d)		
5. Beinhaltet die Studie eine aktive Täuschung der TeilnehmerInnen oder wird den TeilnehmerInnen gezielt Information vorenthalten? (Das Vorenthalten der Hypothese fällt nicht in diese Kategorie.)	8		
6. Besteht das Risiko, dass die Studie bei den TeilnehmerInnen psychischen Stress, Furcht, Erschöpfung oder andere negative Effekte hervorruft, die über das im Alltag zu erwartende Maß hinausgehen?	3 (d) 9		
7. Besteht das Risiko, dass die Studie bei den TeilnehmerInnen Schmerzen oder mehr als nur mildes Unbehagen hervorruft?	3 (d) 9		
8. Werden den TeilnehmerInnen in der Studie Medikamente, Placebos oder andere Substanzen (z.B. Nahrungsmittel, Getränke, Vitaminpräparate) verabreicht oder werden die TeilnehmerInnen irgendwelchen invasiven oder potenziell schädlichen Prozeduren unterzogen?	3 (d) 3 (e) 8 9		
9. Werden Video- bzw. Audioaufnahmen von TeilnehmerInnen gemacht, <b>ohne dass die TeilnehmerInnen vorab ihre Einwilligung hierzu gegeben haben?</b>	3 / 4		
10. Werden den TeilnehmerInnen Körpersubstanzen entnommen (Blut, Speichel, etc.)?	3 / 4		
11. Wird den TeilnehmerInnen eine finanzielle Vergütung gezahlt, die den Betrag von 10 Euro <i>pro Stunde</i> überschreitet?	7		

Anm.: \* In dieser Spalte sind besonders relevante Unterpunkte des auf Forschung bezogenen Abschnitts 7.3 aus dem Dokument "Berufsethische Richtlinien der DGPs und des BDP" aufgelistet. Siehe [https://www.dgps.de/fileadmin/documents/berufsethische\\_richtlinien\\_dgps.pdf](https://www.dgps.de/fileadmin/documents/berufsethische_richtlinien_dgps.pdf)

Wenn oben alle 11 Fragen mit "nein" beantwortet wurden, genügt die Einreichung dieses Dokuments (vorzugsweise als PDF-Datei im Anhang einer E-Mail an [ethikkommission@uni-bielefeld.de](mailto:ethikkommission@uni-bielefeld.de)).

Wenn oben mindestens eine Frage mit "ja" beantwortet wurde, beantworten Sie bitte zusätzlich den ausführlichen Fragebogen und reichen Sie auch diesen ggf. zusammen mit weiteren Unterlagen (z.B. Auszüge aus den Untersuchungsmaterialien) ein (vorzugsweise alles gebündelt in **einer** PDF-Datei).